

Lesung mit Judith Hermann



Am Donnerstag, 25. August 2016 um 19.30 Uhr liest in der Bibliothek des Mariengymnasiums Jever, Terrasse 3, die

Schriftstellerin Judith Hermann Erzählungen aus ihrem neuen Buch "Lettipark".

Mit den Erzählungen in "Sommerhaus später" gelang Judith Hermann 1998 ein vielgelobter Debüt-Erfolg. Ihr Erzählstil hat einen unverwechselbaren Ton, auch unspektakulär, in einer eleganten und gleichzeitig geheimnisvollen Sprache.

Nach den Erzählungsbänden "Nichts als Gespenster" (2003) und "Alice" (2009) und dem Roman "Aller Liebe Anfang" (2014) ist in diesem Jahr "Lettipark" mit 17 neuen Erzählungen erschienen. In diesen "Geschichten mit Menschen" spürt Judith Hermann alles entscheidenden Momenten des Lebens nach, Momenten, die man so schnell übersieht. So konzentriert wie leicht setzt sie die Worte, zwischen denen sich das Drama der Existenz aufzeigt.

Mit ebenso konzentrierter wie faszinierender Stimme macht Judith Hermann die Besucher ihrer Lesungen auf diese Momente aufmerksam.

Ein Fotograf betrachtet seinen Adoptivsohn, interessiert und distanziert zugleich, seine Frau sieht diesen Blick und plötzlich könnte alles darüber zerbrechen.

Eine Frau erzählt von einem Tag am See, von einem Badeunfall und vielleicht von einer großen Liebe.

Ein Kind verbrennt zum ersten Mal in seinem Leben einen Gegenstand, der ihm lange sehr wichtig gewesen ist.

Wie nah können wir den Menschen sein, die wir lieben? Judith Hermanns Figuren sind manchmal ganz schutzlos. Umso intensiver sind ihre Begegnungen mit anderen, geliebten, fremden Menschen. Diese Momente geschehen beiläufig, unaufgeregt und entfalten unter der Oberfläche eine existentielle Wucht. Judith Hermann setzt wenige Worte, zwischen denen sich das Unfassbare ereignet.

In einem einzigen Moment ändert sich ein ganzes Leben. Durch einen Blick, eine Berührung entsteht plötzlich eine Nähe oder Menschen entfernen sich voneinander. Sie kreuzen unseren Lebensweg, begleiten uns, machen uns glücklich und bleiben trotzdem unfassbar.

Judith Hermann, 1970 geboren, lebt und schreibt in Berlin (und manchmal in Horumersiel).

Ihre Bücher wurden in mehrere Sprachen übersetzt, einige Erzählungen wurden verfilmt, die Autorin wurde vielfach ausgezeichnet, zuletzt 2014 mit dem Erich-Fried-Preis.

Diese Lesung ist eine Veranstaltung der Bibliothek des Mariengymnasiums in Zusammenarbeit mit "LiteraTee" des Jeverländischen Altertums- und Heimatvereins.

Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro.

Admin - mariengymnasium-jever.de